



Plauschfussballclub
Fredy Venditti
Breiti 10
5507 Mellingen
G 056 481 88 81
P 056 491 00 47
E-Mail: info@pkfireball.ch
www.pkfireball.ch

Mellingen, Ende Juli 2010

10 Jahre PK Fire Ball Mellingen

Aus Anlass des 10jährigen Bestehens des Plauschfussballclub PK Fire Ball Mellingen fand am vergangenen Samstag an der Bahnhofstrasse ein Plauschturnier statt. Als Höhepunkt spielte man den gegen FC Aarau 1985/1993. Das Spiel gewann der FC Aarau mit insgesamt 7:1

Am 23. November 2000 wurde im Restaurant Schöneck der PK Fire Ball gegründet. 16 Mitglieder genehmigten Statuten und wählten einen ersten Vorstand. Seit der Gründung erlebte der Verein viele tolle Momente. So ging man in den Jahren 2002 und 2003 jeweils als Sieger des Turnieres des FC Sevilla Aarau vom Platz. Bereits fünf Mal nahm man am Kleinfeldeuropacup in Kärnten teil, man spielte man gegen den FC Grossrat Aargau und gewann dieses Benefizspiel zugunsten des Alterszentrums Mellingen mit 2:1. Im Jahre 2005 fand im Rahmen des Jugendfestes Mellingen ein Freundschaftsspiel statt, gegen den FC Aarau, bestehend aus Spielern der Cupsiegermannschaft 1985 und der Meistermannschaft 1993. Trotz der 1:8 Niederlage, war es ein tolles Erlebnis gegen die ehemaligen Profifussballer spielen zu dürfen. Der Erlös aus diesem

Spiel ging an die Stiftung für Behinderte „Schürmatt“ in Zetzwil. Mittlerweile ist die Mitgliederzahl auf 36 angewachsen.

Erstmals organisierte der Verein am 5. Juni 2010 ein Plauschturnier. Es spielten der FC Mellingen Senioren/Veteranen, der SC Tricolore Mellingen, ein Team aus Spielern der Mellinger Vereine und des FC Sevilla Aarau sowie der PK Fire Ball. Eine Festwirtschaft sorgte für das leibliche Wohl. Jungwacht/Blauring Mellingen organisierten nicht nur einen Spieleparcours für Kinder, sondern boten Hotdogs, Säfte, Kaffee und Kuchen an. Das Turnier wurde vom SC Tricolore Mellingen gewonnen. Sie erhielten einen tollen Pokal.

Um 18.00 Uhr war es dann soweit. Als Höhepunkt des Nachmittags fanden sich die ehemaligen Helden des FC Aarau aus den Jahren 1985 und 1993 zum Spiel ein. Daniel Angelini, der ehemalige Stadionsprecher des Brügglifelds, präsentierte die beiden Mannschaften und gab Kommentare zum Spiel ab. In der ersten Halbzeit spielte der FC Aarau gegen eine Mannschaft, welche aus Spielern aller Turnierteilnehmer bestand. In der zweiten Halbzeit spielte dann der PK Fire Ball gegen die Aarauer Legenden. Die ehemaligen Profis zeigten den zahlreichen Zuschauern einmal mehr, dass sie nichts verlernt haben. Als Schiedsrichter konnte Alen Delic engagiert werden, welcher 31 Jahre für den FC Mellingen als Schiedsrichter aktiv war und während dieser Zeit 10 Jahre als Linienrichter in der Nationalliga A fungierte. Er pfiff an diesem Tag sein letztes Spiel.

Fakten zum Spiel:**1. Halbzeit:****Team Mellingen Selection – FC Aarau 1:4**

Torschützen: 3. Min. 0:1 Marco Tovagliaro; 5. 1:1 Philipp Zahner; 8. 1:2 Marco Tovagliaro; 11. 1:3 David Bader; 31. 1:4 Ryszard Komornicki

2. Halbzeit: PK Fire Ball – FC Aarau 0:3

Torschützen: 41. 0:1 Ryszard Komornicki; 50. 0:2 Ryszard Komornicki, 60. 0:3 Marcel Heldmann

SR: Alen Delic

SR-Assistenten: Goran Sekulovski, Julian Stöckli

Bemerkungen: Gedenkminute zu Beginn des Spieles für Christoph Gilli, ehemaliger Spieler des FC Aarau, welcher vor kurzem im Alter von 47 Jahren verstorben ist.

Gespielt wurde 2 x 35 Minuten.

Mannschaftsausstellungen**Team Mellingen Selection:**

Iemmello Christian, Kämpf Patrick, Orefice Biagio, Meier Jonathan, Fischer Christoph, Jansen Nico, Bosco Alessandro, Herren Dany, Costa Toni, Castellesi Salvatore, Zahner Philipp, Iemmello Denny, Gysi Fabian, Schibli Mathias

PK Fire Ball:

Müller Beat, Venditti Fredy, Fessler Roger, Aleo Giuseppe, Fessler Marcel, Meier Andy, Meier Lukas, Friedrich Pascal, Karagöz Mesut, Rennhard Pascal, Stieger Daniel, Inauen Emil, Zimmermann Raphael, Dubs Fabian, Darmstädter Adrian, Killer Daniel

FC Aarau 1985/1993:

Richner Max, Müller Walter, Heldmann Marcel,
Kilian Bernd, Bader David, Wyss Daniel, Christ
Sven, Pavlicevic Mirko, Komornicki Ryszard,
Tovagliari Marco, Herberth Charly, Andris Philipp,
Farago Loris, Thies Joachim, Steinacher Peter
(Coach)